

bastelidee/dekoration einschulung?

Beitrag von „silke111“ vom 19. Juni 2008 20:33

hallo,

ich überlege viertklässler im kunstunterricht etwas zur klassenraumgestaltung der künftigen erstklässler basteln/malen zu lassen. es sollte zum thema einschulung passen und aufgehängt (an wand oder tür außen) werden, wie zb gebastelte kleine schultüten. weiß jemand, wo es dazu einfache bastelideen/vorschläge gibt? ich meine nicht diese großen, aufwändig gebastelten schultüten, die die kids von ihren eltern bekommen!

es sollte mit nicht zu viel materialaufwand und in 1-2 kunststunden umzusetzen sein 😊

ich fände einfach schön, wenn die klasse schön und passend zur einschulung gestaltet und dekoriert ist, wenn die kleinen sie zum 1. mal sehen 😊

lg
silke

Beitrag von „erdbeerchen“ vom 19. Juni 2008 21:41

Schöne Idee!

Schultüten finde ich prima, die kannst Du doch bestimmt "frei Hand" vorzeichnen, oder? Zwei Farben (eine für den spitzen unteren Teil, eine für den oberen) und vielleicht noch ein buntes Band zum "Zubinden" der Tüten würden ja schon reichen!

Oder schau mal hier, sowas in der Art als Vorlage?

[Blockierte Grafik: <http://shop.heindesign.de/images/249507.gif>]

Für den Klassenraum meiner Erstklässler haben die damaligen Viertklässler Buchstaben aus buntem Tonpapier ausgeschnitten und diese an die Fenster geklebt. Sah schön aus und wir hatten auch gleich einen Gesprächsanlass (wer findet denn schon seinen Anfangsbuchstaben etc.).

Vielleicht könntet ihr auch Namensschilder basteln? Die werden am Anfang ja gebraucht...

Beitrag von „Liselotte“ vom 19. Juni 2008 21:51

Du kannst ja auch Schultüten für die Fenster machen. Müssen ja nicht zum Befüllen sein. Oder schneide Buchstaben und Zahlen aus bunter Pappe aus. Oder vielleicht findest du irgendetwas in Richtung "Maus auf einem Buntstift" oder so.

Edit: Oh je, wenn das Telefon zwischendurch klingelt... Da war ich zu langsam.

Beitrag von „juna“ vom 20. Juni 2008 17:04

Bei mir haben letztes Jahr die "Großen" zu jedem Buchstaben im Alphabet ein Tier gemalt. Dann noch den passenden Buchstaben aus Tonkarton ausgeschnitten, so zierten die Bilder den Weg zu unserem Klassenzimmer. Hat den Kleinen gut gefallen, und man sah die nächsten Wochen immer wieder Kinder (teilweise auch mit ihren Eltern), die davor standen und überlegt haben, was das wohl für ein Tier mit "R" ist, aus welchen Tieren ihr Name besteht, etc.

Gesehen hab ich neulich in ner anderen Schule eine Idee, die mir auch gut gefallen hat: da hat immer ein Kind mit seinem Körper einen Buchstaben dargestellt, sie haben das Kind dann fotografiert und dann die Bilder aufgehängt. Da standen auch größere Kinder davor und haben fasziniert die Bilder angeguckt ...